



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0516/2013/1		Datum:	20.11.2013			
Kulturdezernent							
Verfasser:	44-Musikschule	Az:	44./Kl.				
Gremienweg:							
28.11.2013	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
Betreff:	Sechste Änderung der Satzung über die Gebührenerhebung für Leistungen der Musikschule der Stadt Koblenz - Musikschulgebührensatzung vom 31.05.1999 in der Fassung der fünften Änderungssatzung vom 24.03.2011 sowie Mietvertrag über die Instrumentenmiete.						

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt:

- a) die als Anlage 1 beigefügte sechste Änderung der Satzung über die Gebührenerhebung für Leistungen der Musikschule der Stadt Koblenz - Musikschulgebührensatzung -
- b) den als Anlage 2 beigefügten Vertrag über die Instrumentenmiete

Begründung:

Die Gebühren für die Leistungen der Musikschule der Stadt Koblenz werden nach dem Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.11.2013 im Schüler- und Erwachsenentarif sowie für die Gitarrenakademie zum 01.08.2014 in der Gesamtsumme um 2 % erhöht.

Die Musikschule hält ein breit gefächertes Unterrichtsangebot vor, dass jährlich einen Zuschussbedarf auslöst. Die Gebührenerhöhung trägt zur Verminderung des Zuschussbedarfs bei.

Die Gebühr für Mietinstrumente wird um 1 € erhöht. Über die Vermietung wird jeweils ein privatrechtlicher Mietvertrag abgeschlossen.

Anlagen:

- Anlage 1 zum BV/0516/2013/1 Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebührenerhebung für Leistungen der Musikschule der Stadt Koblenz
- Anlage 2 zum BV/0516/2013/1 Vertrag über Instrumentenmiete

Historie:

18./19.11.2013 Gemeinsame Sitzung Haupt- und Finanzausschuss und Kulturausschuss, geändert beschlossen